

Begründung für die Auszeichnung von Brigitte Faber-Schmidt mit dem „Kulturpreis des Landkreises Elbe-Elster“

Frau Brigitte Faber-Schmidt hat als Geschäftsführerin der Brandenburgischen Gesellschaft für Kultur und Geschichte mit ihren Bemühungen für die Austragung der ersten und bis heute einzigen Brandenburgischen Landesausstellung 2014 in Doberlug "Wo Preußen Sachsen küsst" einen unvergleichlichen kulturellen Fußabdruck in Elbe-Elster hinterlassen, der für uns bis heute wirkt und das Bewusstsein für die wechselvolle Geschichte unserer Region für jeden Einzelnen von uns hier Lebenden fassbar gemacht hat.

Damals beschäftigte sich Brandenburg das ganze Jahr über mit den Beziehungen zwischen Preußen und Sachsen.

Frau Faber-Schmidt war 2014 Elbe-Elsterianerin auf Zeit und hat das in ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft für EE bis heute nicht abgelegt.

Sie hat beim Vernetzen, Anschieben und Umsetzen von Ideen und Projekten immer auch an unsere Region gedacht und uns nach Kräften unterstützt, wo immer es ging.

Herr Pöschl hatte die ausgestreckte Hand von Frau Faber-Schmidt gern entgegengenommen und so konnten viele große, aber auch kleine spezifische Projekte für EE entstehen.

Beide, Frau Faber-Schmidt, Herr Pöschl, viele Kolleginnen und Kollegen und insbesondere Sie, sehr verehrte Kunst- und Kulturschaffende haben den Stellenwert von Kunst und Kultur in EE auf eine neue Dimension gehoben.

Frau Faber-Schmidt wird den Kulturpreis des Landkreises Elbe-Elster 2021 in einem würdigen Rahmen überreicht bekommen.

Vielen Dank!